



OTTO WULFF

BID GESELLSCHAFT

OTTO WULFF BID Gesellschaft mbH
c/o FMHH Facility Manager Hamburg GmbH
Marschnerstieg 7 · 22081 Hamburg

Geschäftssitz
(Rechnungsanschrift)
Archenholzstraße 42
22117 Hamburg
Postfach 740 809
22098 Hamburg

Tel. +49 40 736 24-0
Fax +49 40 733 12 31
E-Mail info@otto-wulff.de
www.otto-wulff.de

Büro Hamburg
Marschnerstieg 7
22081 Hamburg

Amelie Radwe 040 2263710-14 30. Juni 2023
aradwe@otto-wulff.de

Tel. +49 40 22 637 10-0
Fax +49 40 22 637 10-99
E-Mail info@otto-wulff.de

Antrag zu Änderung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzeptes BID Nikolai-Quartier II, 3. BID-Jahr

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Maßnahmen- und Finanzierungskonzept des BID Nikolai-Quartiers II beinhaltet für das dritte BID-Jahr die Budgetposition *Planungsbudget SB 3. LZ*. Diese Budgetposition hatte den ursprünglichen Zweck, in Vorbereitung auf eine dritte Laufzeit, für die Planung einer ergänzenden Straßenbeleuchtung im Quartier investiert zu werden.

Folgend die Übersicht der Budgetpositionen aus dem Antrag zur zweiten Laufzeit:

Maßnahme	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Summe
1. Service	281.500,00 €	287.000,00 €	292.500,00 €	861.000,00 €
2. Weihnachtsbeleuchtung	752.500,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	952.500,00 €
3. Marketing	65.000,00 €	56.000,00 €	57.000,00 €	178.000,00 €
4. Planungsbudget SB 3. Laufzeit	- €	- €	60.000,00 €	60.000,00 €
5. Vorkosten	60.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €
6. Beratung	10.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	20.000,00 €
7. Aufgabenträgerin	166.350,00 €	67.200,00 €	77.175,00 €	310.725,00 €
8. Reserve	140.000,00 €	50.000,00 €	60.000,00 €	250.000,00 €
9. Bearbeitungsgebühr FHH	20.000,00 €	- €	- €	20.000,00 €
Summe	1.495.350,00 €	565.200,00 €	651.675,00 €	2.712.225,00 €

Diverse Vorgespräche mit dem für öffentliche Beleuchtung verantwortlichen öffentlichen Unternehmen Hamburg Verkehrsanlagen haben ergeben, dass eine zusätzliche oder multifunktionale Beleuchtung im BID Nikolai-Quartier aus Sicht der Verkehrssicherheit nicht erforderlich ist. Ein Eigentum an einer durch ein BID Nikolai Quartier geplanten und errichteten zusätzlichen Beleuchtung hat HHVA aus diesem Grunde abgelehnt.

OTTO WULFF BID Gesellschaft mbH
Geschäftsführer Stefan Wulff, Dr. Sebastian Binger
Amtsgericht Hamburg HRB 61714 · USt-Id-Nr. DE 279230799 · Steuernummer 46/736/02741
Hamburger Sparkasse · Konto 1008 228 841 · BLZ 200 505 50 · IBAN DE 30200505501008228841 · BIC (SWIFT) HASPDEHHXXX

Damit ist die Frage der dauerhaften Verantwortung für den Betrieb, die Wartung und Instandsetzung bis hin zu einem möglichen Rückbau bzw. einer möglichen Entsorgung einer zusätzlichen Beleuchtung ungeklärt. BIDs als grundsätzlich zeitlich begrenzte Initiativen haben keine eigene Rechtspersönlichkeit und können als Projekt keine Eigentumpflichten übernehmen. Unter diesen Voraussetzungen wäre neben einer Anschaffung und dem Einbau auch die vollständigen Lebenszykluskosten der Beleuchtung in einem dritten BID zu finanzieren.

Der Lenkungsausschuss des BID Nikolai-Quartier II ist daher zu dem Schluss gekommen, die Maßnahme nicht wie beantragt umzusetzen.

Es wird stattdessen vorgeschlagen, dass das Budget *Planungsbudget SB 3* i. H. v. EUR 60.000 Euro inkl. MwSt. dem Budget der *Weihnachtsbeleuchtung* zugeführt wird. Das Budget soll für die Schließung von Beleuchtungslücken im BID-Gebiet genutzt werden. Das betrifft voraussichtlich den Kreuzungsbereich Bohnenstraße, Hahntrapp, Großer Burstah und zieht sich in Teilen in die Bohnenstraße und den Hahntrapp. Ergänzend dazu werden Bereiche der Beleuchtung verdichtet, um ein möglichst gleichmäßiges Beleuchtungsbild im Quartier zu erzielen.

Das hieraus resultierende Budget des BID Nikolai-Quartier II würde sich in der Position 2 und 4 wie folgt verändern:

Maßnahme	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Summe
1. Service	281.500,00 €	287.000,00 €	292.500,00 €	861.000,00 €
2. Weihnachtsbeleuchtung	752.500,00 €	100.000,00 €	160.000,00 €	1.012.500,00 €
3. Marketing	65.000,00 €	56.000,00 €	57.000,00 €	178.000,00 €
4. Planungsbudget SB 3. Laufzeit	- €	- €	- €	- €
5. Vorkosten	60.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €
6. Beratung	10.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	20.000,00 €
7. Aufgabenträgerin	166.350,00 €	67.200,00 €	77.175,00 €	310.725,00 €
8. Reserve	140.000,00 €	50.000,00 €	60.000,00 €	250.000,00 €
9. Bearbeitungsgebühr FHH	20.000,00 €	- €	- €	20.000,00 €
Summe	1.495.350,00 €	565.200,00 €	651.675,00 €	2.712.225,00 €

Die vorgeschlagene Veränderung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzeptes **bedeutet für die Abgabepflichtigen des BID Nikolai-Quartier II keinerlei Mehrkosten.**

Das BID Gesetz (Gesetz zur Stärkung der Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Gewerbezentren, GSED) schreibt in § 6 Abs. 2 vor, dass sollte der Wirtschaftsplan nicht nur unerheblich von den Vorgaben des mit der Antragstellung bekannt gemachten Maßnahmen- und Finanzierungskonzeptes abweichen, werden die Abgabepflichtigen im Rahmen einer öffentlichen Auslegung beteiligt. Der Wirtschaftsplan sowie erläuternde Unterlagen der Aufgabenträgerin zur Notwendigkeit und Inhalt der beabsichtigten Abweichungen vom Maßnahmen- und Finanzierungskonzept werden dabei für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der Auslegung wird mindestens eine Woche vorher im Amtlichen Anzeiger veröffentlicht, parallel erfolgt die Bekanntmachung durch eine schriftliche Information aller Abgabepflichtigen im BID Nikolai-Quartier II durch die Aufgabenträgerin.

Legen weniger als ein Drittel der Abgabepflichtigen im BID Nikolai-Quartier II Widerspruch gegen die Änderung des Maßnahmen- und Finanzierungskonzeptes ein, kann die Aufgabenträgerin die vorgeschlagene Änderung vornehmen.

Bei Fragen rufen Sie uns gern an.

Freundliche Grüße

OTTO WULFF BID Gesellschaft mbH


Dr. Sebastian Binger


Amelie Radwe